



Ausgabe 30
56. Jahrgang
29. Juli 2010

Das große Jugend -Tenniscamp 2010 des TC Friolzheim incl. Adventure Night

Leistungen:

Tägliches Training mit geprüftem Trainer
Aufwärmprogramm - Lockerungs- und Dehnübungen
Training mit der Ballmaschine
Konditions- und Koordinationstraining
Spaßturnier
incl. Mittagessen und Getränke
Bei Anmeldung bis 22.07.2010 incl. **Erinnerungs T-Shirt**



4 Tage großes Tennis
02.08. - 05.08.2010
...und im Anschluss

Die große Adventure Night
05.08.2010 16:00 Uhr -
Freitag, 06.08.2010 ca. 10:00 Uhr
Übernachtung in Zelten auf dem
Vereinsgelände
mit vielen Überraschungen



Veranstaltungsort:
Tennisgelände des
Tennisclub Friolzheim
Am Geissberg 21



Zeitraumen:
Mo - Do, 10:00 - 15:30 Uhr
Adventure Spezial
Do. 16:00 - Fr. 10:00 Uhr

Anmeldung:

Anmeldeformulare gibt es im Internet unter:
<http://www.tennisclub-friolzheim.de>
oder im Vereinsheim - Info Hotline: 0152-01901004

€ 89 für Mitglieder
€ 99 für Nichtmitglieder



T
E
N
N
I
S

C
A
M
P

2
0
1
0



Amtliches



Kein Mitteilungsblatt

In der 31. + 32. Kalenderwoche erscheinen keine Friolzheimer Nachrichten.

Ab Kalenderwoche 33 erscheint das Mitteilungsblatt dann wieder wie gewohnt an jedem Donnerstag.

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt nach der Sommerpause ist der Dienstag, 17.08.2010 bis 11.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!
Ihre Gemeindeverwaltung

Bürgerbüro geschlossen

Am Donnerstag 29.07.2010, bleiben Bürgerbüro und Rathaus wegen des diesjährigen Betriebsausflugs der Gemeindeverwaltung geschlossen.

Am darauf folgenden Freitag, den 30.07.2010 ist wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Wir bitten um Verständnis!
Ihre Gemeindeverwaltung Friolzheim

EDV Umstellung

Am Freitag, den 27.08.2010, ist das Bürgerbüro und Rathaus auf Grund einer EDV Umstellung geschlossen und telefonisch ab 12.00 Uhr nicht mehr zu erreichen.

Am darauf folgenden Montag, den 30.08.2010 ist wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Wir bitten um Verständnis!
Ihre Gemeindeverwaltung Friolzheim

Autobahnbaustelle BAB A8 BU Wimsheim - AS Heimsheim:

Sehr geehrte Einwohner der Gemeinden Friolzheim, Wimsheim und Wurmberg:

Die Arbeitsgemeinschaft "ARGE A8 Wimsheim" bittet um Ihre Mithilfe bei der Ermittlung im Zusammenhang mit **Vandalismus auf der Baustelle.**

Zwischen 23.07.2010 und 24.07.2010 wurde auf der Baustelle ein Radlader entwendet. Mit dem Gerät wurden durchaus erhebliche Schäden (u.a. Flur- und Forstschäden) verursacht.

Des Weiteren wurden Scheiben an Baufahrzeugen eingeschlagen. Der entwendete Radlader stand im Bereich südlich der Autobahn im Baufeld beim Nettomarkt Friolzheim. Der Radlader konnte mit einigen Beschädigungen inzwischen wieder aufgefunden werden. Die beschädigten Baufahrzeuge parkten im Bereich der Anschlussstelle Heimsheim.

Wer sachdienliche Hinweise (Kennzeichen verdächtiger Fahrzeuge, Hinweise zum Tatvorgang, etc.) liefern kann, welche zur Feststellung von Personen und zur Einleitung eines Strafverfahrens führen, wird von der ARGE mit einer Prämie von 400 € belohnt.

!! Sollten Sie Hinweise oder seltsame Vorgänge beobachtet haben, so bitten wir um Mitteilung unter der Nummer 07044-9158310 zu den üblichen Geschäftszeiten der ARGE !!

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.
ARGE A8 Wimsheim

Die **Gemeinde Friolzheim** sucht für das Bauhofteam zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

eine/n **Bauhofmitarbeiter/in**

für den allgemeinen Bauhofbereich (Geräte- und Fuhrparkinstandhaltung, Reparaturen aller Art, Winterdienst, Spielplatzkontrollen und sonstige Tätigkeiten)

Wir erwarten:

- * vielseitige handwerkliche Fähigkeiten und eine entsprechende Ausbildung
- * körperliche Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- * Bereitschaft zur Übernahme von Vertretungen, z.B. im Bereich Wasser
- * Führerschein CE (für Gemeindeunimog)

Wir bieten:

- * einen sicheren Arbeitsplatz und eine längerfristige Zusammenarbeit
- * eine angemessene Bezahlung mit den üblichen Leistungen des öffentlichen Dienstes

Wir bitten um eine schriftliche Bewerbung bis zum **13.08.10** an das Bürgermeisteramt Friolzheim, Rathausstr. 7, 71292 Friolzheim.

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Herr Bürgermeister Seiß (Tel. 07044/9036-0) oder unser Bauhofleiter Herr Hillenbrand (Tel. 07044 905720, von 9.00 - 9.30 Uhr) gerne zur Verfügung.

Aus der Arbeit des Gemeinderates

In seiner Sitzung vom 26.07.2010 hat der Gemeinderat der Gemeinde Friolzheim über folgende Punkte beraten und beschlossen:

1) Kinderhilfsprojekt "Casita del Arbol", Nicaragua -Zwischenbericht-

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Sarah Schmidt, die dem Gemeinderat anhand von Bildern einen Zwischenbericht über das Hilfsprojekt gibt.

Der Gemeinderat hatte vor einiger Zeit eine Spende in Höhe von 500,- € für das Projekt beschlossen. Mit der Spende sowie anderen Spenden konnte das Hilfsprojekt einen Umzug in größere und besser geeignete Räumlichkeiten finanzieren. Auch konnten dringend benötigte Bücher und Büromaterial angeschafft werden.

Zum Abschluss ihres Berichtes erläutert Frau Schmidt wie die zukünftige Entwicklung der Arbeit in dem Hilfsprojekt vorgesehen ist.

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Friolzheim

Herausgeber: Gemeinde Friolzheim, Telefon 07044 90360.
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaum-wds.de.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Michael Seiß, Rathausstraße 7, 71292 Friolzheim oder Vertreter im Amt - für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
E-Mail: anzeigen@nussbaum-wds.de, info@nussbaum-wds.de.
Bezugspreis: 9,35 € halbjährlich einschließlich Zustellungsgebühr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 9a, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.
E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de

Der Vorsitzende und der Gemeinderat bedanken sich bei Frau Schmidt für ihr Engagement und den aufschlussreichen Bericht.

a) Neukonzeption der kommunalen Abwassergebühr -Information und Beschlussfassung-

Der Vorsitzende verweist auf die Beratungsunterlage und stellt fest, dass sich die Gemeinden in Baden-Württemberg aufgrund der Rechtslage mit einer Änderung der Abwassersatzung befassen müssen.

Der Gebührenmaßstab, der sich bisher aus dem Frischwasserbezug ergeben hatte, muss zwingend in eine gesplittete Abwassergebühr für Niederschlagswasser und Schmutzwasser geändert werden.

Im Weiteren begrüßt der Vorsitzende Herrn Castel von der Firma Alevo Kommunalberatung und bittet diesen die Sachlage zu erläutern.

Herr Castel stellt ebenfalls fest, dass das neue Urteil des VGH Mannheim rechtskräftig ist und es für die Gemeinden eine Übergangsfrist gibt.

Die Gemeinden müssen deshalb ihre Satzungen ändern oder vorläufige Bescheide erlassen.

Für die Gebührenermittlung müssen die Gemeinden eine exakte Flächenermittlung der bebauten Flächen machen. Hierzu müssen insbesondere die Bürger bzw. die Öffentlichkeiten beteiligt werden.

Im Weiteren erläutert er die verschiedenen Verfahren der Flächenermittlung. In der Praxis haben sich verschiedene Verfahren entwickelt. Die Flächen können durch eine Vermessung vor Ort aufgenommen werden, was allerdings sehr zeit- und kostenintensiv ist. Möglich ist auch eine Befragung der Bürger unter Zugrundlegung der Liegenschaftsdaten, hierzu wird ein Lageplan und ein Luftbild ausgedruckt und den Bürgern mit einer Umfrage zugesandt.

Das 3. Verfahren stellt eine Überfliegung des Gemeindegebietes dar. Die digitalen Fotos können dann entsprechend ausgewertet werden und die Flächen ermittelt werden. Der Bürger erhält eine detaillierte Aufstellung seines Grundstückes und kann dann mögliche Korrekturen eintragen. Als letztes Verfahren gibt es das sogenannte Gebietsabflussbeiwertverfahren. Hier muss die Gemeinde möglichst homogene Baugebiete mit einem gleichen Satz bewerten um so die Flächen zu ermitteln. In der Praxis hatte sich gezeigt, dass aufgrund der Kosten und der Bürgerfreundlichkeit das Befliegungsverfahren am Besten ist. In der noch zu erstellenden Satzung müssen auch Regelungen für Zisternen, Abwasser bzw. Belagsarten festgesetzt werden. Aus der Mitte des Gemeinderates kommen verschiedene Rückfragen bzw. Stellungnahmen zu den einzelnen Verfahren.

Von Seiten der Verwaltung wird festgestellt, dass nach jetzigem Stand der Dinge die Landesvermessung Anfang 2011 eine Befliegung für alle Gemeinden anbietet und hier deutlich günstigere Preise zu erwarten sind.

Nicht ganz klar ist, wann die Daten dann für die Gemeinden zur Verfügung stehen.

Anhand von verschiedenen praktischen Beispielen stellt Herr Castel die Auswirkungen der gesplitteten Abwassergebühr bei Einfamilienhäusern bzw. Mehrfamilienhäusern dar.

Wesentliche Veränderungen bei den Gebühren ergeben sich insbesondere bei Sondergrundstücken bzw. gewerblichen Grundstücken. Bei normalen Wohnhäusern sind die Gebührenänderungen relativ gering.

Aufgrund der Rechtslage sind Gebührenbescheide, die sich auf die alte Rechtslage stützen, anfechtbar.

Herr Castel sieht 3 verschiedene Lösungsmöglichkeiten, wie die Gemeinde weiter verfahren kann.

Möglich wäre, dass kein endgültiger Bescheid im kommenden Jahr erlassen wird und einfach die Vorauszahlungen weiterlaufen. Weiter wäre denkbar, dass eine Abrechnung nach dem alten Maßstab erfolgt. Sofern Widersprüche gegen den Bescheid eingehen wird dieser aufgehoben, eine Nachveranlagung nach den neuen Sätzen ist dann bis zu 4 Jahren möglich.

Sofern nur wenige Widersprüche eingehen, wäre es wohl sinnvoll diese Vorgehensweise zu wählen.

Die 3. Möglichkeit ist einen Bescheid unter Vorbehalt der Nachprüfung zu erlassen und dann einen Korrekturbescheid später zu versenden.

Als Grundlage für die Flächenermittlung sollten nach Ansicht von Herrn Castel die Luftbilder der Landesvermessung verwendet werden. Andere, bereits vorliegende Luftbildaufnahmen reichen von der Auflösung her nicht, auch wurden diese meist in belaubtem Zustand gemacht. Eine Verwendung kann deshalb nicht erfolgen.

Nach weiterer Diskussion spricht sich der Gemeinderat mit Stimmenmehrheit dafür aus, dass eine Befliegung durch das Vermessungsamt für die Gemeinde erfolgen soll. Die Bescheide für das Jahr 2010 sollen vorläufig erlassen werden, mit einer entsprechenden Nachveranlagung.

Zur Betreuung des Verfahrens wird das Fachbüro Alevo Kommunalberatung ausgewählt.

3) Kriminalstatistik 2009

-Vorstellung und Diskussion-

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Schweigert vom Polizeiposten Heimsheim.

Dieser erläutert dem Gemeinderat anhand von Folien verschiedene Zahlen bzw. Fallstatistiken des Jahres 2009.

Insbesondere geht er auch auf die Aufklärungsquote sowie Vergleichszahlen im Landkreis Enzkreis ein.

Zu den einzelnen Tatbeständen gibt er kurze Erläuterungen und stellt fest, dass es natürlich auch eine gewisse Dunkelziffer bzw. Straftatbestände gibt, die nicht angezeigt werden.

Etwas Probleme bereitet haben dem dem Polizeiposten eine Serie von Wochenendaufbrüchen im Gartenhausgebiet "Ameiser Grund". Auch war die Polizei stark im Bereich Baustellenproblematik Autobahn eingespannt.

Im Weiteren geht Herr Schweigert auf verschiedene Präventionschwerpunkte und Projekte wie Gewaltprävention, Alkoholprävention "Runder Tisch in Friolzheim", Förderung Zivilcourage, Opferschutz und Verkehr ein.

Insgesamt gesehen war das Jahr 2009 ein normales Jahr. Der Pfsingmarkt ist positiv verlaufen. Auch hat sich die eingesetzte City-Streife gut bewährt und es gibt eine gute Zusammenarbeit. Auch mit der Verwaltung hat die Zusammenarbeit reibungslos funktioniert.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Schweigert für seinen Bericht.

4) Beleuchtung Geh- und Radweg an der L1175, Wimsheimer Straße

-Beschluss über die Kostenübernahme der Wegebeleuchtung-

Der Gemeinderat hatte bereits in seiner letzten Sitzung über diesen Tagesordnungspunkt beraten. Damals hatte keiner der Anträge die erforderliche Mehrheit erreicht.

Inzwischen wurden auch die Kosten ermittelt, die das RP für die Erdbau- und Fundamentarbeiten in Rechnung stellen würde. Diese Kosten belaufen sich auf nochmals ca. 23.000,- €.

Aufgrund der doch hohen Kosten spricht sich der Vorsitzende dafür aus, auf eine Beleuchtung zu verzichten, nachdem es sich um einen außerörtlichen Geh- und Radweg handelt.

Ergänzend wird noch festgestellt, dass das Regierungspräsidium die gewünschte Verlängerung des Geh- und Radweges an der L1180 aus verschiedenen Gründen abgelehnt hatte. Der im Rahmen des Autobahnbaues errichtete Geh- und Radweg wird an dem Stichweg Richtung Gewerbegebiet Wimsheim angeschlossen.

Aus der Mitte des Gemeinderates kommen positive und negative Stimmen bezüglich der Beleuchtung. Es wird ein Antrag zur Errichtung der Beleuchtung sowie ein Antrag zur Nichterrichtung gestellt.

Mit Stimmenmehrheit beschließt der Gemeinderat, dass eine außerörtliche Beleuchtung des Geh- und Radweges im Rahmen des Autobahnbaues nicht durchgeführt wird.

5) Verkehrsschau 2010

-Information und Beschlussfassung-

Der Vorsitzende verweist auf das Protokoll der letzten Verkehrsschau und geht insbesondere auf die Punkte Verkehrssicherheit an der L1180 sowie Fußgängerüberwege im Ortsbereich ein. Die Verwaltung wird sich um die einzelnen Punkte kümmern und zu gegebener Zeit dem Gemeinderat berichten.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird noch bezüglich der Aufstellung des Schildes "verkehrsberuhigter Bereich" im Baugebiet "Lüsse II" nachgefragt.

Von Seiten der Verwaltung wird festgestellt, dass aufgrund der Ausweisung im Bebauungsplan bei der Erschließung die Schil-der mitaufgestellt wurden.
Ein konkreter Handlungsbedarf wird derzeit nicht gesehen.

6) Genehmigung von Spenden

Bei der Gemeindeverwaltung sind 2 Spenden der Otto Wöhr GmbH für den Kindergarten sowie der Firma Kreuzer für die Seniorenweihnacht eingegangen.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Annahme der Spenden. Der Vorsitzende bedankt sich bei den Spendern.

7) Bausachen

a) Neubau eines Wohnhauses mit Garage, Flst. Nr.: 4542, Schauinslandstraße

- Erteilung des Einvernehmens der Gemeinde gem. § 31 i.V.m. § 36 BauGB

bei dem geplanten Einfamilienhaus mit Garage wird die Baugrenze geringfügig durch das Haus bzw. die Garage überschritten.

Der Gemeinderat hatte bereits im Rahmen einer Bauvoranfrage das Einvernehmen in Aussicht gestellt. Im Weiteren wird einstimmig das Einvernehmen für die Baugrenzenüberschreitung erteilt.

8) Anfragen und Bekanntgaben

a) Pressespiegel

b) Wahl der ehrenamtlichen Richter 2010 - 2015

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass Gemeinderätin Merz-Schaebel als ehrenamtliche Richterin gewählt wurde.

c) Innerörtliches Busticket

Der Vorsitzende verweist auf die Nachbargemeinde Heimsheim. Dort wurde von Seiten der Gemeinde ein Zuschuss für ein innerörtliches Busticket beschlossen. Neben den in Heimsheim durchgeführten Zählungen wurden auch für Friolzheim Zählungen durchgeführt. In dem Zählungszeitraum waren 45 Fahrgäste innerorts in Friolzheim unterwegs. Der Gemeindegzuschuss würde sich auf ca. 75,- € pro Jahr belaufen. Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, diesen Punkt auf die nächste Tagesordnung zu setzen.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird am 20.09.2010 stattfinden.



NEU NEU NEU NEU NEU
Freitag, 03. September 2010
Hundeverein WAU WAU

Kinderspürnasen auf der Fährte

Der Hundeverein Wau Wau möchte mit Euch zusammen in diesem Jahr einen

Kinderferientag gestalten.

Ihr werdet vieles über die Vierbeiner kennen lernen. Dabei müsst ihr natürlich gut aufpassen, denn dann wird das Erlernete in einem lustigen Quiz mit tollen Preisen abgefragt.

Treffpunkt: 10.00 Uhr, Lehengrundstück in der Lehenstraße

Alter: 6-12 Jahre

Ende: 16.00 Uhr, auf dem Lehengrundstück
Mitzubringen ist nur gute Laune. Für Essen und Getränke ist gesorgt.

Kontaktadresse: Fr. Rath, 0175/7836149

Telefonische Anmeldung ist bis zum 13. August unter der Telefonnr.: 9036-25 erwünscht.

NEU NEU NEU NEU NEU

Strommessgeräte zum Ausleihen



Von der EnBW wurden der Gemeinde einige Strommessgeräte zum Ausleihen zur Verfügung gestellt. Wer gerne ein Strommessgerät für eine oder zwei Wochen ausleihen möchte, kann eines der Geräte beim Bürgerbüro zu den normalen Öffnungszeiten abholen.
Gemeinde Friolzheim

Widerspruchsrecht der Einwohner/innen gegen die automatisierte Erteilung einfacher Behördenauskünfte nach dem Meldegesetz

Das Innenministerium Baden-Württemberg hat aufgrund § 29a Absatz 2 Meldegesetz (MG) eine zentrale Stelle der Meldebehörden in Baden-Württemberg bestimmt, die Melderegisterauskünfte erteilt. Dieses Meldeportal nahm seinen Betrieb ab 01.01.2007 auf.

Die Melderegisterauskünfte über dieses zentrale Meldeportal werden nur im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit an "Behörden, öffentliche und nicht öffentliche Stellen" erteilt. Der Datenumfang der kostenpflichtigen Melderegisterauskunft an nicht öffentliche Stellen beschränkt sich auf Familien-, Vornamen und Anschriften. § 32a Absatz 2 MG räumt den Betroffenen (Bürger/innen und Einwohner/innen) explizit ein Widerspruchsrecht ein, so dass Melderegisterauskünfte an nicht öffentliche Stellen über dieses Meldeportal nicht automatisiert über das Internet erfolgen. Dieses Widerspruchsrecht gilt nicht für Melderegisterauskünfte, die von nicht öffentlichen Stellen auf sonstigem Anfrageweg (z.B. schriftlich) direkt an die Meldebehörde gestellt werden.

Bitte melden Sie sich im Rathaus Friolzheim, Bürgerbüro, Zimmer 2, wenn eine Melderegisterauskunft (zu Ihrer Person) nicht im Internet über dieses zentrale Meldeportal erfolgen soll. Es kann auch der nachstehende Vordruck dafür verwendet werden. Ein möglicher Widerspruch wirkt sich dauerhaft, auch für die Folgejahre aus.



Bitte hier ausschneiden

Antrag auf Auskunftssperre gegen die automatisierte Erteilung von Melderegisterauskünften über das Internet

An die
Gemeinde Friolzheim, - Bürgerbüro-
Rathausstr. 7
71292 Friolzheim

Aufgrund von § 32a des Meldegesetzes beantrage ich hiermit, im Melderegister eine Auskunftssperre über die zu meiner Person gespeicherten Daten einzutragen. Ich bin darauf hingewiesen worden, dass die Auskunftssperre

- keine Auswirkung auf Datenübermittlung an Behörden und sonstige öffentliche Stellen hat
- nur für diese Meldebehörde gilt.

Name, Vorname:.....

Geburtsdatum:.....

Straße, Hausnummer:.....

Datum Unterschrift

Name, Vorname:.....

Geburtsdatum:.....

Straße, Hausnummer:.....

Datum Unterschrift



Bitte hier ausschneiden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Die Gemeindeverwaltung bittet freundlich um Einhaltung dieser Öffnungszeiten.

In dringenden Fällen besteht selbstverständlich die Möglichkeit, nach vorheriger Terminabsprache, auch außerhalb dieser Öffnungszeiten auf dem Bürgermeisteramt vorzusprechen.

Tel. 9036-0, Fax 903630

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag + Donnerstag	08.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	geschlossen

Notar

Der nächste Amtstag von Herrn Notar Mössinger findet am

Montag, den 16.08.2010

im Notariat der Gemeinde Friolzheim statt.

Da die Amtstage in Friolzheim im Wechsel mit den Amtstagen in Heimsheim abgehalten werden, besteht die Möglichkeit ebenfalls die Sprechstage in der Nachbargemeinde in Anspruch nehmen zu können.

Telefonische Terminabsprachen werden erbeten unter 07041/8118950

Elektronische Erfassung der Grundbücher

Seit 29.10.2008 werden sämtliche Grundbücher von Friolzheim elektronisch erfasst. Hierzu wurden alle Grundbücher von der Gemeinde Friolzheim nach Mühlacker ins Notariat gebracht. Dort werden sie von einem erfahrenen Erfassungsteam in das Grundbuchprogramm FOLIA übernommen. Für die Bürger der Gemeinde Friolzheim bedeutet dies bis zur vollständigen Erfassung, dass sie Grundbuchauszüge nur beim Notariat in Mühlacker, Referat V, Tel. 07041-8118950, erhalten. Nach der Erfassung und Einrichtung einer Einsichtstelle bei der Gemeinde Friolzheim, stehen die Grundbücher den Bürgern der Gemeinde Friolzheim wieder im Rathaus zur Verfügung.

Fundbüro

- 2 Schlüssel mit Anhänger
- Armbanduhr

Bei Eigentumsanspruch wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Friolzheim - Bürgerbüro Tel: 07044 / 90 36 -25

Verkehrsüberwachung

Ergebnisse von Verkehrsüberwachungen

Im Juni 2010 wurden vom Landratsamt Enzkreis in Friolzheim Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Die Ergebnisse werden nachstehend bekannt gegeben.

Datum	Zeit	Straße	Zulässig Km/h	Fahrzeuge insgesamt	zu schnell	Prozent	
29.06.2010	14:30 – 17:00	Vb.str. zw. Seil.kr. u. d.K4566 i.H. Eichbrunnenw., FR Friolzheim	100	141	27	19,1%	
29.06.2010	14:30 – 17:00	Vb.str. zw. Seil.kr. u. d.K4566 i.H. Eichbrunnenw., FR S. Kreuz	100	236	24	10,2%	
15.06.2010	06:15 – 08:05	Lerchenstr. 6, FR Falkenstr.	30	23	1	4,3%	
15.06.2010	06:15 – 08:05	Lerchenstr. 6, FR Mönshheimer Str.	30	45	8	17,8%	
15.06.2010	08:11 – 09:57	Mönsh.Str. i.H. Einm. Schwalbenstr, FR Leonberger Str.	30	99	10	10,1%	
15.06.2010	08:11 – 09:57	Mönsh.Str. i.H. Einm. Schwalbenstr, FR Lerchenstr.	30	64	6	9,4%	
21.06.2010	10:15 – 11:30	Mönsh.Str. auf Friedh.-PPL., FR Lehenstr.	30	28	2	7,1%	
21.06.2010	10:15 – 11:30	Mönsh.Str. auf Friedh.-PPL., FR Leonberger Str..	30	35	6	17,1%	
				Gesamt	671	84	12,5%

Gemeinde Friolzheim
-Ordnungsamt-

Jugend-Info



Das Jugendhaus Friolzheim benötigt Unterstützung

In den Sommerferien wird im Jugendhaus Friolzheim die Innendecke gedämmt. Es muss eine Unterkonstruktion mit Dachlaten montiert werden.

Das Jugendhaus ist auf ehrenamtliche Helfer aus der Gemeinde angewiesen. Es wäre sehr schön, wenn einige Helfer kommen würden. Wir treffen uns am Montag den 9. August um 10 Uhr am Jugendhaus.

Bei Fragen können Sie sich gerne bei Jugendpfleger Roland Marquart, Tel. 0151/15049119 melden.

in das kleine Enztal, am Waldrand entlang Richtung Kleinenz- hof. Auf dem dortigen Campingplatz kann bei Bedarf Proviant gekauft werden.

An der Strecke liegt ein erhaltenes Wehr, in dem Wasser für die Flößerei gestaut wurde. Vorbei an einer Forellenzucht führt der Weg dann weiter in Richtung Rehmühle, Faustsburg, Hüh- nerberg und Eichelberg, schließlich auf der Straße abwärts nach Enzklösterle. Zurück verläuft die Radtour wieder über den Enztalradweg. Auf der ersten Hälfte steigt die Strecke gleich- mäßig an. Teilweise wird auf unebenem Untergrund gefahren. Die Gesamtstrecke beträgt rund 70 Kilometer.

Treffpunkt ist um 9 Uhr am Kaufland-Parkplatz in der Heinrich- Witzenmann-Straße 5 in Pforzheim-Brötzingen. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Fragen steht Peter Kasemir vom ADFC unter Rufnummer 07231 489353 oder per E-Mail an peter.kasemir@googlemail.com zur Verfügung.

Ende August:

Radfreundschaftsfahrt durch Thüringen nach Altenburg

ENZKREIS. Quer durch Thüringen und nach Altenburg führt die diesjährige schon traditionelle Radfreundschaftsfahrt des Enzkreises in der letzten Augustwoche. "Wir werden von der Wartburg über Weimar, Jena, Köstritz, Gera und Schmölln rad- eln - aber neben dem Radfahren wird genügend Zeit bleiben, um die Städte auch zu erleben", wirbt Landrat Karl Röckinger für die Freundschaftsfahrt. Er hatte vor Jahren die Idee für die ungewöhnliche Aktion, die seither jährlich in eine der Partnerre- gionen führt, und wird auch wieder selbst in die Pedale treten. Für die Reise sind noch einige wenige Plätze frei.



Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung
des Landratsamtes Enzkreis

Am 1. August, "... den Enzkreis genießen!":

Radtour unter dem Motto "Flößer und Forellen"

ENZKREIS. Am Sonntag, 1. August, lädt der Allgemeine Deut- sche Fahrrad-Club (ADFC) Pforzheim-Enzkreis zu einer Rad- tour unter dem Motto "Flößer und Forellen" ein. Auf dem Enztal- radweg geht es von Neuenbürg nach Calmbach und von dort

Am Donnerstag, 26. August wird die Radlergruppe zunächst mit dem Bus direkt an die Wartburg bei Eisenach reisen. Von dort geht es dann nach Gotha zur ersten Übernachtung. Am zweiten Tag führt die Etappe über Erfurt bis zur Kulturstadt Weimar, am dritten Tag geht es weiter bis Bad Köstritz bei Gera, ehe die Radlertruppe am Sonntag Altenburg erreicht. "Insgesamt umfasst die Strecke 240 Kilometer und ist für Hobbyradler gut zu bewältigen", verspricht Röckinger.

Die Residenz- und Skatstadt Altenburg ist reich an liebevoll restaurierten Gebäuden vor allem in der sehenswerten Altstadt. Auf einem Felsen über der Stadt thront das Schloss und im Spielkartenmuseum können historische und aktuelle Spielkarten bewundert werden. Auf dem Programm stehen ein Abendessen im über die Region hinaus bekannten Lindenau-Museum und eine Besichtigung der lokalen Brauerei mit Bierprobe. Am Dienstag, 31. August, geht die Fahrt dann zurück nach Pforzheim. Veranstalter der Freundschaftsfahrt ist die Firma Richard Eberhardt in Engelsbrand. Der Preis liegt bei 469 Euro pro Person im Doppelzimmer (Einzelzimmerzuschlag 85 Euro). Darin enthalten sind die Busfahrt, die Übernachtungen in Drei- und Vier-Sterne-Hotels mit Frühstück und Abendessen sowie Gepäcktransport, Begleitfahrzeug und Busfahrten vor Ort.

Wer nicht radeln und seinem Partner oder seiner Partnerin nachreisen möchte, kann dies am 29. August mit dem Bus tun und am Besuchsprogramm vor Ort teilnehmen. Auch für Menschen, die Lust auf einen interessanten Kurztrip nach Altenburg haben, ist diese Busreise offen. Der Preis liegt bei 158 Euro im Doppelzimmer (Einzelzimmerzuschlag 32 Euro).

Anmeldungen für die Radfreundschaftsfahrt oder für die Busreise nimmt die Firma Eberhardt unter Tel. 07082 790-73 oder per E-Mail an dieter.dressel@eberhardt-reisen.de entgegen. Die Reisegruppe ist auf 30 Teilnehmende begrenzt.

Fledermausschutz: Landratsamt gibt Informationsblatt heraus

ENZKREIS. "Was brauchen Fledermäuse zum Leben und wie kann man ihnen helfen?" Zu diesem Thema hat das Amt für Baurecht und Naturschutz eine Informationsbroschüre aufgelegt, die unter anderem einfache Maßnahmen für Garten und Haus enthält, wie Fledermäusen "das Leben erleichtert" werden kann.

Die Broschüre ist im Landratsamt Enzkreis kostenlos erhältlich. Außerdem steht sie im Downloadbereich von www.enzkreis.de bereit. Für weitere Informationen steht Kerstin Langewiesche vom Amt für Baurecht und Naturschutz unter der Telefonnummer 07231 308-1752 oder per E-Mail an Kerstin.Langewiesche@enzkreis.de zur Verfügung.

Am Mittwoch, 11. August: "... den Enzkreis genießen!":

Workshop "Wie lebten die Kelten?" für Erwachsene und Kinder

NEUENBÜRG/ENZKREIS. "Wie lebten die Kelten?" Mit dieser Frage können sich am Mittwoch, 11. August, von 14 bis 17 Uhr Kinder ab dem Schulalter und Erwachsene bei einem Workshop im Schloss Neuenbürg beschäftigen.

Veranstalter ist das Schloss Neuenbürg. Mitzubringen sind festes Schuhwerk und eventuell ein Vesper.

Treffpunkt ist um 14 Uhr im Schlosshof. Die Teilnahme kostet für Erwachsene 6 Euro, für Kinder 4 Euro. Anmeldungen nimmt bis zum 6. August Jacqueline Maltzahn-Redling, Schloss Neuenbürg, Hintere Schlosssteige/Schloss 1, 75305 Neuenbürg entgegen. Sie ist zu erreichen unter der Rufnummer 07082 798260 oder per E-Mail an j.maltzahn@schloss-neuenbuerg.de oder an info@schloss-neuenbuerg.de.

Am Samstag, 7. August: "... den Enzkreis genießen!":

Wanderung zum Karpfenteich am Stadelbach

ENZKREIS. Am Samstag, 7. August, bietet der Heckengäu-Naturführer e.V. eine Wanderung durch das Naturschutzgebiet Galgen bei Heimsheim zum Karpfenteich am Stadelbach an. Zurück geht die Tour am Naturschutzgebiet Seewiesen entlang. Die Wanderung ist für alle Altersgruppen und auch für Familien mit Kindern geeignet.

Treffpunkt ist um 14 Uhr der Wanderparkplatz an der L 1175 (Heimsheim - Friolzheim) unterhalb des Betzenbuckels. Die Teilnahmegebühr beträgt 4,50 Euro für Erwachsene und 1,50 Euro für Kinder. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Fragen beantwortet Dieter Hungerbühler unter Rufnummer 07033 36158 oder per E-Mail an d.hungerbuehler@heckengaeu-naturfuehrer.de.

Europäischer Sozialfonds unterstützt wieder Projekte zur Beschäftigungsförderung

ENZKREIS. Der Europäische Sozialfond wird auch 2011 Projekte zur Beschäftigungsförderung unterstützen. Kommunen, Vereine, Unternehmen, kirchliche Organisationen, aber auch Privatpersonen können europäisches Fördergeld erhalten. Die Anträge müssen bis zum 30. September bei der L-Bank in Karlsruhe eingegangen sein.

Der regionale Arbeitskreis des Enzkreises hat für das kommende Jahr als Förderschwerpunkt unter anderem folgende Zielgruppen benannt: Menschen mit Behinderungen, Jugendliche beim Übergang von der Schule ins Berufsleben sowie ältere Personen mit Vermittlungshemmnissen. Neu aufgenommen wurde als Ziel, die Beschäftigungsfähigkeit von Langzeitarbeitslosen zu erhöhen. Anträge für Projekte müssen sich an den für den Enzkreis festgelegten Schwerpunkten orientieren.

Die Schwerpunkte und weitere Informationen finden sich auf der Homepage des Enzkreises (www.enzkreis.de) im Bereich Gesundheit + Soziales. Interessierte können sich außerdem bei der Geschäftsstelle des ESF im Landratsamt unter Tel. 07231 308-9379 oder per E-Mail an juergen.hoerstmann@enzkreis.de informieren. Antragsformulare und detaillierte Hinweise zum Ausfüllen des Antrags stehen auf www.esf-bw.de bereit.

Landratsamt Enzkreis



Sprechzeiten des Landratsamtes Enzkreis

ÖFFNUNGSZEITEN DES LANDRATSAMTS

Montag 8:00 bis 12:30 Uhr

Dienstag 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8:00 bis 14:00 Uhr

Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN DER ZULASSUNGSSTELLEN

Montag 8:00 bis 12:30 Uhr

Dienstag 8:00 bis 14:00 Uhr

Mittwoch 8:00 bis 12:30 Uhr

Donnerstag 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr

Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung.

Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de.

Andere Ämter

Einheitlicher Ansprechpartner

für in- und ausländische Dienstleister

vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnisse

Herr Gerhard Fauth

Landratsamt Enzkreis

Zähringerallee 3

75177 Pforzheim

Telefon: 07231 308-9307

Telefax: 07231 308-9440

E-Mail: einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de

Soziale Dienste



Soziale Dienste
Pforzheim/Enzkreis
gGmbH

Schwester Karoline Haus Friolzheim

Sehr geehrte Damen und Herren,
seit April 2008 ist unser Pflegeheim in Friolzheim eröffnet. Unser Haus bietet 39 Einzelzimmer, 3 Komfortzimmer und 4 Doppelzimmer an.



Wir sind einer der ältesten und erfahrensten Altenhilfeträger in Württemberg und Mitglied im diakonischen Werk.

Unsere Leistungen im kurzen Überblick:

- Dauerpflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- besondere Beschäftigung für demenzerkrankte Menschen

Unsere Schwerpunkte:

- Rehabilitation insbesondere durch Kraft- und Balancetraining
 - Akupunktur und Homöopathie
 - Palliativ in Kooperation Hospiz Leonberg
 - Gedächtnistraining
 - Entspannungsübungen durch autogenes Training
- Haben Sie Fragen? Wir beraten und informieren Sie in einem persönlichen Gespräch über unsere Angebote. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns. Gerne schicken wir Ihnen auch Informationsmaterial zu.

Verwaltung:

Montag bis Freitag von 9:00 Uhr - 12:00 Uhr unter 07044/91585-40

Herr Schleinitz Heim- und Pflegedienstleitung 07044/91585-30

Sprechzeiten: Montag 14:00 Uhr - 16:30 Uhr

Donnerstag 14:00 - 16:30 Uhr

Altenheimat gemeinnützige GmbH

Schwester-Karoline-Haus

Schulstr. 17

71292 Friolzheim

Heimleitung: Sebastian Schleinitz

Stellvertretung: Gabi Herold

Tel. 07044/91585-0

Fax: 07044/91585-41

Mail: S-K-H@seah.de

Schleinitz@seah.de

Wir freuen uns, dass wir ab sofort unser Betreuungsangebot verbessern konnten.

Seit der letzten Pflegereform haben wir die Möglichkeit, zusätzliche Leistungen für die Betreuung unserer an **Demenz erkrankten Bewohner und Bewohnerinnen** zu beantragen. Somit war es uns möglich, zusätzlich ausgebildetes Personal einzustellen.

Das Programm ist speziell auf die Bedürfnisse unserer an Demenz erkrankten Bewohner und Bewohnerinnen ausgerichtet:

- Gedächtnisübungen
- Entspannungsübungen
- Sing- und Liederkreis
- Backen und Kochen
- 10-Minuten Aktivierung

Noch erwähnt sei hier die spezielle Unterstützung unserer Bewohner und Bewohnerinnen, die nicht mehr an Gruppenaktivitäten teilnehmen können.

Hier bieten unsere Alltagsbegleiter sowie unser Pflegepersonal das pflegerische Konzept der "Basalen Stimulation" an. Dieses richtet sich im besonderen Maße an Menschen, die aus ihrer Krankheit heraus nicht mehr selbständig Kontakt zu ihrer Umwelt aufnehmen können.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

Habermehlstraße 15, 75172 Pforzheim
Tel. 07231 14424-0, Fax 07231 14424-14

Mobiler Dienst

- Familienentlastungsdienst
- Pflegehilfe- und Betreuungsdienst
- Behindertenhilfe

Ansprechpartner:

Hans-Jörg Schellenberg, Tel. 07231 1442416

Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

Essen auf Rädern

Ansprechpartner:

Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417

Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten, HIV-Test

- anonym und kostenlos-

Gesundheitsamt Enzkreis, Bahnhofstraße 28, Pforzheim

Telefon: 07231 308-9580

E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de

Sprechzeiten: Dienstag 13:30 Uhr - 18:00 Uhr (bis 19:30 Uhr nach Vereinbarung)

Donnerstag 8:00 Uhr - 14:00 Uhr (ab 7:00 Uhr nach Vereinbarung)

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V., Goldschmiedeschulstraße 6, Pforzheim

Telefon: 07231 441110

E-Mail: info@ah-pforzheim.de

Sprechzeiten: Mo, Di, Mi, Fr 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Donnerstag 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Enzkreis-Kliniken

BAMBINO-Informationsabende

Der BAMBINO-Elterntreff der Frauenklinik in den Enzkreis-Kliniken Mühlacker bietet im August 2010 neue Säuglingspflegerkurse und Informationsabende an.

Am Montag, **02.08.2010** um 19.00 Uhr wird ein **Informationsabend mit Chefarzt Dr. Ulrich Steigerwald** angeboten. Treffpunkt ist im **Forum** der Enzkreis-Kliniken. Anschließend findet eine Kreißsaalführung mit Besichtigung der Neugeborenen- und Wochenstation statt.

Anschaffungen, verschiedene Wickelmethode und Pflege des Säuglings

steht außerdem am Abend des **09.08.2010** auf dem Programm. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr im BAMBINO-Elterntreff der Enzkreis-Kliniken Mühlacker, Hermann-Hesse-Straße 32, Bau C. Anmeldungen hierzu nimmt gerne Frau Sieglinde Knapp unter der Tel. Nr. 07042/911303 entgegen.

Am **16.08.2010** geht es um das **Baden, Stillen und die Ernährung des Säuglings**. Beginn ist um 19.30 Uhr im BAMBINO-Elterntreff der Enzkreis-Kliniken Mühlacker, Hermann-Hesse-Straße 32, Bau C. Anmeldungen hierzu nimmt gerne Frau Sieglinde Knapp unter der Tel. Nr. 07042/911303 entgegen.

Vortrag Kinderarzt: Über Ernährung, Vorsorge, Impfungen und mögliche Krankheiten im ersten Lebensjahr informiert Kinderarzt Dr. Uli Friesinger am **23.08.2010** im Forum der Enzkreis-Kliniken Mühlacker. Der Vortrag beginnt um 19.30 Uhr.

Tagesmütter Enztal e.V.

Tagesmütter Enztal e. V., Bahnhofstr. 96, 75417 Mühlacker

Tel.: 07041/8184711, mail: info@tagesmuetter-enztal.de,

www.tagesmuetter-enztal.de

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information in Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westliche 120, 75172 Pforzheim, Tel: 07231-566 196 0, E-Mail: fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim

für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.

Beratung - Therapie:
Anmeldungen werden unter Tel. 07231 308970 entgegengenommen

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Gebiet Heckengäu

Irmgard Muthsam-Polimeni
Enzkreis-Kliniken Mühlacker, Hermann-Hesse-Str. 34,
75417 Mühlacker
Tel. 07041 - 81469-23
Fax 07041 - 8146912
E-Mail: bha@fachberatung-enzkreis.de
Termine nach Vereinbarung (auch Hausbesuche)
Sprechstunde:
Montags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Hilfe in Lebenskrisen und Selbsttötungsgefahr

Arbeitskreis Leben Pforzheim-Enzkreis e.V. (AKL)
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Krisentelefon: 07231 - 80 00 878

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstr. 25,
75177 Pforzheim, Tel. 07231 357717

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Gerberstr. 4, 75175 Pforzheim

Terminvereinbarung Geschäftsstelle Pforzheim:
Tel. 07231 34180

Mo., Di., Mi. 15.00 - 17.00 Uhr
Do., Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

In Bad Wildbad-Calmbach haben wir für Sie auch eine Außen-sprechstunde, die freitags, 13.30 - 17.30 Uhr stattfindet, Tel. 07081 953544. Terminvereinbarungen ebenfalls in der Geschäftsstelle Pforzheim

Jugend- und Drogenberatungsstelle

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,
Tel. 07231 922770, Fax 07231 9227722

Sprechzeiten:

Montag - Dienstag - Donnerstag 9.00 - 12.30 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 20.00 Uhr
Freitag 9.00 - 15.00 Uhr
- in Krisensituationen ohne Voranmeldung

Sonderdienst Mutterschutz beim

staatlichen Gewerbeaufsichtsamt Karlsruhe
Beratung während der Schwangerschaft und im Erziehungsurlaub zu mutterschutzrechtlichen Fragen.
Frau Ratka Tel. 0721 9264159
Frau Fritzsche Tel. 0721 9264534
Sprechzeiten
Montag 14.00 - 17.30 Uhr

Dienstag 7.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Caritas-Zentrum Mühlacker

Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker, Tel. 07041 5953
Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen
Sprechzeiten:
Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und Donnerstagvormittag



Haus der Diakonie

Auskunft - Beratung - Hilfe

Beratungsstelle für Menschen in Notlagen wie z.B.

- Lebens- und Sinnkrisen
- Soziale Nöte
- Familiäre Konflikte
- Schwangerschaft
- Leben mit Behinderung
- Psychische Nöte
- Chronische Erkrankungen
- Krebs
- Sucht
- Leonberger Tafel

Die Beratung ist kostenlos und für jeden Ratsuchenden offen. Die Mitarbeiter/innen unterliegen der Schweigepflicht.

Haus der Diakonie Agnes-Miegel-Straße 5 71229 Leonberg
Tel. 07152 3329400, Fax 07152-33294024

Telefonzeiten Mo.-Fr. 09.00 - 12.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung.

Fachberatungsstelle für Wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen im Enzkreis

- Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind und in ungesicherten/unzumutbaren Wohnverhältnissen leben.
 - Wir bieten **Ihnen** persönliche Beratung und Informationen, die sich bei allen Fragen der Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung ergeben.
 - Wir unterstützen **Sie** bei Fragen der Existenzsicherung (Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe) und stellen bei Bedarf Kontakt zu Behörden und anderen Einrichtungen her **und begleiten Sie**.
 - Bei Bedarf können auch Hausbesuche vereinbart werden.
- Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus in Pforzheim oder jeden ersten Donnerstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus in Mühlacker, Zimmer 39.

Fachberatungsstelle für Menschen in Wohnungsnot

Pforzheim Stadt und Enzkreis,
Wichernhaus, Westliche 120, 75172 Pforzheim
Tel. 07231-566196-0 (Zentrale), -61/62 (Fachberatungsstelle).

Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)



Deutsche Rentenversicherung
Auskunfts- und Beratungsstelle
Freiburger Str. 7/Wilferdinger Höhe, 75179 Pforzheim
Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Mi. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Terminvereinbarung möglich unter:
Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.



-- Hilfe, die sich sehen lässt --

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:

- **Alten- und Krankenpflege**
- **Hauswirtschaftliche Versorgung**
- **Nachbarschaftshilfe**
- **Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige**

Sie erreichen uns persönlich:

Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

71299 Wimsheim, Rathausstr. 2,
Tel. 07044-8686, Fax 07044-8174

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

Notdienste / Service



Ärztlicher Sonntagsdienst

Zentrale Notfallpraxis Mühlacker beim Krankenhaus Mühlacker

Hermann-Hesse-Str. 43, 75417 Mühlacker, Tel. 07041-19292
Geöffnet: von Freitag, 19 Uhr bis Montag 7 Uhr.
An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend des Feiertages um 19 Uhr und endet um 7 Uhr des Folgetages.

Notfallpraxis Leonberg im Kreiskrankenhaus Leonberg

Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg, Telefon extern:
07152-2028000
Geöffnet: Samstag, Sonn- und Feiertage 8-22 Uhr in den Räumen der Notfallpraxis im 1. OG

Apotheken-Notdienst

Samstag 31.07.2010

Brücken - Apotheke, Leopoldstraße 17, Pforzheim
Tel. (07231) 32189, Fax 316628

Sonntag 01.08.2010

Medico - Apotheke, Kiehnlestraße 17, Pforzheim
Tel. (07231) 39870, Fax 398720

Samstag 07.08.2010

Post - Apotheke, Pforzheimer Str.18, Friolzheim
Tel. (07044) 44944

Sonntag 08.08.2010

Wartberg - Apotheke, Redtenbacherstr.22, Ecke Lützowstr.,
Pforzheim
Tel.(07231) 51372

Samstag 14.08.2010

Apotheke am Markt, Westliche 350, Pforzheim
Tel. (07231) 451383

Sonntag 15.08.2010

City - Apotheke, (Eingang Goethestraße), Westliche 53, im
Volksbankhaus, Pforzheim
Tel.(07231) 312727, Fax 33258

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen über Tel.-Nr. 07231 3737

Bestattungsdienst

Bestattungsdienst Trauerhilfe GmbH, Schulstr. 30, Rutesheim,
Tel. 07152 52421

Die Deutsche Bahn AG informiert:

Auskunft für Reisezüge und Fahrpreise Pforzheim

08 00/1 50 70 90

Montag - Freitag

Samstag, Sonn- und Feiertage

von 07.00 - 20.00 Uhr

von 09.00 - 18.00 Uhr

Hebammenteam Friolzheim

Hebamme Meike Schulze 07044 940211

Hebamme Gesine König 07044 44061

Bitte hier ausschneiden und an das Bürgermeisteramt Friolzheim senden oder in den Rathausbriefkasten einwerfen.



Bitte hier ausschneiden

Friolzheimer Sperrmüllbörse

Name:

Vorname:

Straße:

Ort:

Telefon:

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt

Ja () Nein ()

(Zutreffendes bitte ankreuzen).

Zu verschenkende Gegenstände:

Gesuchte Gegenstände:

(Nichtzutreffendes bitte streichen)

- nur direkte Kontaktaufnahme möglich -



Bitte hier ausschneiden



Friolzheimer Sperrmüllbörse

3 Elemente Wohnzimmerschrank

Breite: 3,85m, Höhe 2,27m (ges.)

Tel: 07044 / 41938 abends

Müllabfuhrtermine

und Öffnungszeiten des Recyclinghofes, auf dem Grundstück der alten Kläranlage Friolzheim, Tel. 44814

AUGUST		JULI	
	Restmüll/ Biotabak		Restmüll/ Biotabak
	Grüne Yünge U/Fisch • Tier		Grüne Yünge U/Fisch • Tier
	Recyclinghof Friedheim		Recyclinghof Friedheim
	Recyclinghof Wiesenberg		Recyclinghof Wiesenberg
	Sonntage		Sonntage
1 So		1 Do	
2 Mo		2 Fr	14:00-17:30 9:00-12:30
3 Di		3 Sa	13:00-16:00 8:30-11:30
4 Mi	9:00-12:30 14:00-17:30	4 So	
5 Do		5 Mo	
6 Fr	9:00-12:30 14:00-17:30	6 Di	
7 Sa	8:30-11:30 13:00-16:30	7 Mi	9:00-12:30 14:00-17:30
8 So		8 Do	
9 Mo		9 Fr	9:00-12:30 14:00-17:30
10 Di	14:00-17:30	10 Sa	8:30-11:30 13:00-16:30
11 Mi		11 So	
12 Do	14:00-17:30 9:00-12:30	12 Mo	
13 Fr		13 Di	14:00-17:30
14 Sa	13:00-16:00 8:30-11:30	14 Mi	
15 So		15 Do	14:00-17:30 9:00-12:30
16 Mo		16 Fr	
17 Di	14:00-17:30	17 Sa	13:00-16:00 8:30-11:30
18 Mi		18 So	
19 Do	9:00-12:30 14:00-17:30	19 Mo	
20 Fr		20 Di	14:00-17:30
21 Sa	8:30-11:30 13:00-16:30	21 Mi	
22 So		22 Do	9:00-12:30 14:00-17:30
23 Mo		23 Fr	
24 Di		24 Sa	8:30-11:30 13:00-16:30
25 Mi	14:00-17:30 9:00-12:30	25 So	
26 Do		26 Mo	
27 Fr	14:00-17:30 9:00-12:30	27 Di	
28 Sa	13:00-16:00 8:30-11:30	28 Mi	14:00-17:30 9:00-12:30
29 So		29 Do	
30 Mo		30 Fr	14:00-17:30 9:00-12:30
31 Di		31 Sa	13:00-16:00 8:30-11:30

an die Presse und Rundfunk zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln. Die Veröffentlichung und Übermittlung an Presse und Rundfunk dürfen nicht erfolgen, soweit eine Auskunftssperre besteht oder der Betroffene verlangt das die Veröffentlichung unterbleibt.

Folgende Jubilare werden veröffentlicht:

Geburtstage:

Geburtstage ab 70 und jeder folgende Geburtstag

Ehejubiläen:

Ab goldener Hochzeit

Bitte hier ausschneiden



Veröffentlichung von Alters und Ehejubilaren

An das

Bürgermeisteramt

Rathausstr. 7

71292 Friolzheim

Ich wünsche, dass folgende Jubiläen

von mir

meiner Gattin/meinem Gatten

nicht veröffentlicht werden (Zutreffendes bitte ankreuzen)

alle Geburtstage

folgende Geburtstage

alle Ehejubiläen

folgende Ehejubiläen

Absender

Name, Vorname, ggf. Name, Vorname der Gattin/des Gatten

Geburtstag ggf. Geburtstag der Gattin/des Gatten

Tag der Eheschließung

Straße, Hausnummer

Datum, Unterschrift

Bitte hier ausschneiden



Mängelscheck

An das

Bürgermeisteramt Friolzheim

Rathausstr. 7

71292 Friolzheim

Name

Anschrift

Telefonnummer

Mängelscheck

Art der Störung/Kritik

Verbesserungsvorschlag/Anregung

Datum

Unterschrift

Bitte hier ausschneiden



Jubilare



Glückwünsche zum Geburtstag

- Elisabeth Müller, 88 Jahre am 01.08.2010
 - Josefa Kolonko, 73 Jahre am 01.08.2010
 - Hermann Spielberger, 83 Jahre am 03.08.2010
 - Karin Wienroth, 72 Jahre am 03.08.2010
 - Anna Maria Hermann, 85 Jahre am 05.08.2010
 - Erika Mayer, 70 Jahre am 07.08.2010
 - Karl Benzinger, 80 Jahre am 09.08.2010
 - Kurt Schondelmaier, 80 Jahre am 09.08.2010
 - Gudrun Kapfenstein, 76 Jahre am 09.08.2010
 - Josefine Schilling, 72 Jahre am 10.08.2010
 - Assunta Martone Allocati, 79 Jahre am 12.08.2010
 - Christian Hahn, 70 Jahre am 12.08.2010
 - Maria Stutzmann, 84 Jahre am 13.08.2010
 - Lore Hartmann, 79 Jahre am 13.08.2010
 - Heinz Siegert, 82 Jahre am 14.08.2010
 - Annemarie Ohngemach, 78 Jahre am 17.08.2010
- Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute

Standesamtliche Nachrichten



Veröffentlichung von Ehe- und Altersjubilaren

Nach § 34 Abs. 2 und 4 des Meldegesetzes, darf die Meldebehörde Namen, akademische Grade, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Ehe- und Altersjubilaren veröffentlichen und

Goldene Hochzeit

Goldene Hochzeit
Herr Frick, Bruno und Charlotte geb. Geißinger, Birkbuschstr.8,
feiern am 03.08.2010 ihre Goldene Hochzeit

Freiwillige Feuerwehr Friolzheim



ÜBUNG
Am Sonntag 01.08.10 ist Übung für die aktive Wehr. Antreten
7.45 Uhr
LAUFTRAINING
Am Dienstag 03.08.10 treffen wir uns um 20.00 Uhr zum Lauf-
training.
Der Termin Fit for Firefighting entfällt im August.
TERMINE
Freitag 20.08.10 Übung 20.00 Uhr

Kindergarten Friolzheim



VORANKÜNDIGUNG:
TAG DER OFFENEN TÜR IM KINDERGARTEN
AM SA.: 25. SEPT. 2010 VON 14 - 17 UHR

ABSCHIED UNSERER XL-KINDER 2010
In diesem Jahr machen sich 32 XL-Kinder auf den Weg in die
Schule! Wir hoffen, ihr hattet eine tolle Kindergartenzeit und
wünschen Euch viel Glück!



Dustin Schulenburg, Deniz Gillé, Leonie Sebastian,
Jayson Dörfler, Lisa Meeh



Janina Wickert, Jan Becker, Aurora Morrone, Leon Krasniqi
(Einschulung 2011), Liridona Mustafa, Roman Henning,
Clara Bauer



Lara Walter, Max Bodenschatz, Melina Sarhatlic,
Noemi Tarantino, Niclas Bandt (nicht auf dem Foto)



Ahmetcan Ercin, Luana Amato, Luigi Corsano, Max Edig, Pauli-
ne Schultz, Tim Wäscher und Melanie Neumann (nicht auf
dem Foto)



Amelie Höfer, Marcel Mergler, Lukas Becker, Nils Gerisch
(Einschulung 2011), Hasan Ekiz, Anna-Lena Maurer



Samuel Fritz, Sara Stamenković, Robin Spieth, Maurice Altun

Euer Kindergarten-Team

Bildung / Schulen



Grundschule

Bundesjugendspiele der Grundschule Friolzheim

Wie auch in den vergangenen Jahren, fanden in diesem Schuljahr die Bundesjugendspiele als Gemeinschaftsveranstaltung statt. Nachdem wir an unserem Wunschtermin leider mit dem Wetter Pech hatten, verschoben wir das Fest um eine Woche. Wir starteten mit tollem Sommerwetter. Zu Beginn führte Herr Kuhnle, unser Hausmeister, eine Erwärmung mit allen Kindern durch. Danach ging es zu den Wettkämpfen. Da die Erstklässler nicht teilnahmen, befanden sich 120 Schüler im Wettkampf. Es fanden Lauf, Sprung, Wurf und 800m-Lauf für Mädchen/1000m-Lauf für Jungen statt. An den Wettkampfstätten halfen Lehrer und Eltern kräftig mit. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle nochmals herzlich bedanken. Von ihren Sportlehrern gut vorbereitet, erzielten die Jungen und Mädchen sehr gute Ergebnisse. Nachfolgende Schüler erhielten eine Ehrenurkunde:

Klasse 2a

Ruben Bagli Lopez
Jona Ehrhardt
Tim Großmann
Finn Hartmann
Indy Jelly
Dominik Koch

Klasse 3b

Laura Baur
Jule Benzinger
Alexa Danner
Fee Göhrum
Nils Koch
Louis Scholz
Manuela Sribuaphan

Klasse 2b

Tobias Bauer
Tine Benzinger
Marc Haßbacher
Ivana Novembre
Tobias Schüller

Klasse 4a

Maria Lisa Agnello
Niclas Ehlbeck
Jana Heuchele
Niklas Michelbach
Jasmin Ott

Klasse 3a

Marvin Günes
Donit Krasniqi
Carolin Schüller
Alina Stern

Klasse 4b

Marvin Epple
Mario Novembre



Diese wurden in einer Feierstunde verliehen. Leider durften wir keine echten Ehrerurkunden ausgeben, hatten aber den Kindern einen schönen Gutschein für eine Ehrenurkunde ausgegeben. 58 Kinder haben eine Siegerurkunde erreicht. Alle anderen Kinder erhielten eine Teilnehmerurkunde. Dies war für unsere Schule ein erfolgreiches Sportfest.

Antje Waldenmaier
Rektorin